

04.10.2005 - 18:47 Uhr

Lockheed Martin soll Schwedens Postverarbeitung auf den neusten Stand bringen

London (ots/PRNewswire) -

Zu der zuvor am heutigen Tage von Lockheed Martin über PR Newswire herausgegebenen Pressemitteilung mit dem Titel "Lockheed Martin soll Schwedens Postverarbeitung auf den neusten Stand bringen", sind wir von dem Unternehmen darauf hingewiesen worden, dass der erste Satz im neunten Absatz "Lockheed Martin hat seinen Hauptsitz in Bethesda, MD, USA, und beschäftigt über 135.000 Menschen weltweit" lauten muss und nicht "130.000", wie ursprünglich versehentlich angegeben.

Es folgt die vollständige, berichtigte Pressemitteilung:

Posten Sverige AB, Schwedens nationaler Postdienst, hat Lockheed Martin (NYSE: LMT) ausgewählt, seine Adresserkennungs-technologie und automatische Postverarbeitung für die Briefpost der Nation auf den neusten Stand zu bringen.

Das aktualisierte Programm wird eine gemeinsame Erkennungsplattform schaffen, um automatische Sortiersysteme in den schwedischen nationalen Verarbeitungszentren zu vereinen. Weiterhin wird es die bei der Verarbeitung und Auslieferung von Briefpost verwendete Erkennungs-technologie verbessern. Lockheed Martin wird auch über 70 existierende Sortiermaschinen integrieren, um die automatische Briefsortierung im ganzen Land weiter zu rationalisieren und zu verbessern. Dieses neue System ähnelt dem hocheffizienten von Lockheed Martin entwickelten Adressinterpretationssystem, das jetzt bei der Royal Mail in Grossbritannien in Verwendung ist.

"Dieser Vertrag wird dazu führen, dass automatisierte Geräte zum Lesen von Adressen und zum Sortieren von Briefpost effizienter arbeiten können, und gleichzeitig den Mitarbeiter der Post ein optimales Systemmanagement mittels eines Online-Zugangs zu Daten ermöglicht wird," sagte Ian Hawkins, Managing Director von Lockheed Martins UK Distribution Technologies-Betrieben, die in Havant, Grossbritannien, angesiedelt sind. "Dieses Programm ist ein wesentlicher Teil von Postens Verbesserungsbemühungen hinsichtlich der Erkennungssysteme und der Automatisierung, die darauf abzielen, die Effektivität ihres Postsystems zu steigern."

"Wir betrachten dies als einen wichtigen Schritt zur weiteren Verbesserung der Effektivität unserer Aktivitäten", sagte Goran Sallqvist, Executive Vice President, Posten AB.

Lockheed Martin wird den schwedischen, nationalen Postdienst mit neuer Technologie versorgen, um die Verarbeitung von maschinengeschriebenen und handgeschriebenen Postsortierstücken zu automatisieren. Diese wird zusätzliche Eigenschaften von Poststücken wie Briefmarken, Klasse und Zählmarkierungen automatisch erkennen und identifizieren. Das System wird auch Zusatzinformationen wie die Verteilungsklasse klären und einen neuen Postweiterleitdienst zur Verbesserung der Leistung verfügbar machen.

Das neue Gemeinsam Las Plattform (GLP) genannte System wird maschinenspezifische optische Buchstabenerkennungs- und Videokodier-Systeme ersetzen. Die landesweite Aktualisierung wird die Lebensdauer der existierenden Maschinen verlängern und die Erkennungsfähigkeiten bei allen Sortiermaschinen verbessern. Während der gegenwärtige Fokus des Systems auf Briefpost gerichtet ist, werden letztendlich auch andere Postverarbeitungsprozesse für Pakete, Päckchen, Zeitschriften und Kataloge verbessert werden.

Das GLP-System, das Teil eines grösseren Re-engineering-Projekts zur Rationalisierung der Postverarbeitung in Schweden ist, stellt

eine Voraussetzung für zukünftige Aktualisierungen der Sortierung im Rahmen des Langzeitumwandlungsplans der Post dar.

Lockheed Martin UK, eine Einheit von Lockheed Martin Corporation, ist führend im Bereich Systemintegration und arbeitet an grösseren Projekten, die von Luft- und Raumfahrt über Verteidigung und Zivileinsatz zu kommerziellen Einsatzgebieten reichen. In Grossbritannien hat Lockheed Martin jährliche Umsätze zwischen 400-600 Millionen Pfund Sterling und arbeitet mit über hundert Geschäftspartnern zusammen. Lockheed Martin beschäftigt über 1.000 Mitarbeiter an 15 Standorten in ganz Grossbritannien.

Lockheed Martin hat seinen Hauptsitz in Bethesda, MD, USA, und beschäftigt über 135.000 Menschen weltweit. Seine Kernkompetenz liegt im Bereich von Forschung, Planung, Entwicklung, Fertigung und Integration von Hightech-Systemen, Produkten und Dienstleistungen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter:
<http://www.lockheedmartin.com>

Website: <http://www.lockheedmartin.com>

Pressekontakt:

Medien, Grossbritannien, Chris Trippick, +44-20-7798-2856, chris.trippick@lmco.com, oder in den USA, Jill Krugman, +1-607-751-3200, jill.krugman@lmco.com, beide von Lockheed Martin; oder Sweden Post Press Service, +46-8-231010, press@posten.se

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000904/100497451> abgerufen werden.